

I. N. 195. 422

Dr. phil. Karl Storek

Schriftsteller

Westend (Berlin)

Spandauer Berg 4.

9. III. 1901.

Gefruchteter Herr!

Hochachtungsvoll mit herzlichem
Lichte, um deren gütige Erfüllung ich Sie
hoffentlich ansehe.

Sie erlaube mir meine „Oprenburg“
(Verlag Franz Neuff, Stuttgart), dessen
2. Auflage ich eben vollende. Ich bitte
Sie daher um gefällige Mitteilung von
Datum e Ort der „Erfahrung“ Sie
„Frauzalimann“.

Sie 2. betrifft meine „Kleppin“
„Kleppin“, die ich selbst ebenfalls bei
Neuff verlegt. Ich bitte Sie daher

mit einer unbeschriebenen Photographie,
sowie zum Teil ein. eine kurze
Noten- und Photographie.

Ihre Dankbarkeit wäre ich Ihnen, wenn
die Ihre Verdienste für Überdacht Ihre
höchsten Werke veranlassen könnten
in eine Biographie und ein kritisches Material
überprüfen könnten. Lassen Sie sich
meinst 8 Tagen zurück.

Mit der Versicherung besten Dankes
mit aufrichtigster Verehrung
bin ich Ihr ergebener

Max Rost

